

Gute Gründe für Landwirtschaft und Lebensmittel ohne Gentechnik

- Im Gegensatz zur klassischen Züchtung ermöglicht Gentechnik die Überschreitung der Artgrenzen, indem sie Erbmateriale von Lebewesen isoliert und in artfremde Empfängerorganismen überträgt. Beispiele: Gene von Bakterien und Viren in Pflanzen, Menschengene in Karpfen und Reis, Rattengene in Salat.
- Die längerfristigen Auswirkungen des Anbaus gentechnisch veränderter Pflanzen auf die Umwelt sind nicht untersucht. Auskreuzungen auf artverwandte Pflanzen durch Wind und Bienen können nicht verhindert werden. Gentechikanwendung in der offenen Natur ist nicht regulierbar, die Folgen sind unkalkulierbar und unwiderruflich. Die weltweite, großflächige Freisetzung und Nutzung gentechnisch veränderter Organismen in Landwirtschaft und Ernährung ist ein riesiges, unkontrollierbares Experiment an der gesamten belebten Natur.
- Gesundheitliche Auswirkungen des Verzehrs von gv-Lebensmitteln sind nicht ausreichend untersucht, Risiken sind langfristig nicht abschätzbar. Gentechnik in der Ernährung bietet keinerlei nachgewiesenen Nutzen für Mensch und Tier. Vielfältige, frische Lebensmittel von lebendigem Boden sind die beste Voraussetzung zur Gesunderhaltung und sind bewährte Heilmittel bei umwelt- und ernährungsbedingten Krankheiten.
- Die Produkte der Gentechnikindustrie dienen fast ausschließlich der industriellen Landwirtschaft, die in großflächigen Monokulturen höchste Erträge anstrebt. Umweltverträgliche, vielfältige Landwirtschaft zur Erzeugung ausreichender, gesunder Lebensmittel braucht keine Gentechnik.
- Nutzpflanzen wurden von unseren Vorfahren über Jahrtausende züchterisch entwickelt und sind elementare Grundlage menschlichen Lebens. Einige wenige Saatgut- und Chemiekonzerne entwickeln und patentieren nun gentechnisch verändertes Saatgut und streben damit die weltweite Kontrolle über den Saatgutmarkt an. Eine solche Zusammenballung der Macht über die Ernährung der Menschheit dürfen wir nicht zulassen.
- Über 70% der Menschen in Deutschland und der EU lehnen gentechnisch veränderte Organismen in Ernährung und Umwelt ab, z.B. aus ethischen Gründen, aus Sorge um die Natur, die Gesundheit und die zukünftige Ernährung.

*Darum fordern und fördern wir
Landwirtschaft und Ernährung ohne Gentechnik*